



Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
16. Juli 2018

Rob Hodson gewinnt mit der BMW S 1000 RR auf der Isle of Man, Carmelo Morales siegt in Spanien.

- **Ein Sieg und zwei weitere Podestplätze für die BMW Fahrer beim Southern 100.**
- **Carmelo Morales holt dritten Saisonsieg in der Spanish Championship.**
- **Sechs Podiumsplätze für die BMW Racer in Frankreich.**

München. In der vergangenen Woche und am Wochenende waren die BMW Racer auf der Isle of Man, in Spanien und in Frankreich im Einsatz. Auf der Isle of Man gewann Rob Hodson (GBR) das Auftaktrennen beim Southern 100. Die Spanish Championship (RFME CEV) machte im MotorLand Aragón (ESP) Station, und Carmelo Morales (ESP) sicherte sich dort seinen dritten Saisonsieg. Pau (FRA) war Gastgeber für die French Superbike Championship (FSBK) und die French European Bikes Championship (FR EU). Dabei holten FSBK-Champion Kenny Foray (FRA) und FR-EU-Titelverteidiger Florian Brunet-Lugardon (FRA) in ihren Rennen jeweils zweite Plätze.

Southern 100 auf der Isle of Man.

Einen Monat nach der Tourist Trophy trafen sich die Road Racer erneut auf der Isle of Man – zum Southern 100. Dabei standen für die BMW S 1000 RR Racer insgesamt fünf Rennen auf dem Programm: die beiden Läufe der Corlett's Trophies am Dienstag, das Ellan Vanin Fuels Senior Race am Mittwoch sowie das Island Aggregates Superbike Race und das Hunts Motorcycles Solo Championship Race am Donnerstag. Da das Southern 100 Teil der BMW Combined Road Race Challenge (BMW RRC) ist, werden die Ergebnisse für die BMW Motorrad Race Trophy gewertet.



Gleich im ersten Rennen gab es einen Sieg und einen weiteren Podiumsplatz für die BMW Fahrer: Das Corlett's Trophies Race 1A gewann Rob Hodson (GBR), Michael Evans (GBR) belegte den dritten Platz. Im folgenden Corlett's Trophies Race 1B fuhr Dennis Booth (GBR) ebenfalls als Dritter auf das Treppchen. Innerhalb der Top-8 erreichten auch Eric Wilson (GBR) als Sechster und Jean-Pierre Polet (BEL) als Achter das Ziel.

Im Ellan Vanin Fuels Senior Race war Hodson als Sechster bester BMW Fahrer. Dahinter folgten Ryan Kneen (GBR) und Mark Parrett (GBR) auf den Positionen sieben und acht. Hodson war auch im Island Aggregates Superbike Race der beste RR Pilot: Dieses Mal wurde er Vierter. Evans kam auf Platz fünf ins Ziel, Sam West (GBR) und Kneen belegten die Ränge sieben und acht. Im letzten der 1000-ccm-Rennen, dem Hunts Motorcycles Solo Championship Race, war Evans als Fünfter der bestplatzierte BMW Fahrer. Für Kneen stand dieses Mal Platz sechs zu Buche, West wurde Achter.

Das Southern 100 wurde von einem tragischen Todesfall überschattet: Bei einem schweren Unfall im 600cc Challenge Race verunglückte der Brite James Cowton tödlich. Die BMW Motorrad Motorsport Community möchte seiner Familie, seinen Freunden und seinem Team ihre aufrichtige Anteilnahme ausdrücken.

Spanish Championship in Alcañiz, Spanien.

Das MotorLand Aragón bei Alcañiz (ESP) war Gastgeber der vierten Runde der Spanish Championship 2018 (RFME CEV) – und Schauplatz des dritten Saisonsiegs des amtierenden Champions Carmelo Morales (ESP). Auf der modernen Rennstrecke im Norden Spaniens wurden am Wochenende zwei Läufe der 1000-ccm-Klasse ausgetragen.

Im spannenden ersten Rennen am Samstag kam Morales auf seiner BMW S 1000 RR des Graphenano EasyRace SBK Teams als Erster ins Ziel. Rang vier ging an Pedro Rodriguez (ESP / Castromaroto Racing). In Lauf zwei am Sonntag belegte Morales den vierten Platz, Rodriguez wurde Sechster. Julian Miralles (ESP / Graphenano EasyRace SBK Team) sicherte sich in der Open-Klasse die Plätze eins und zwei (Positionen zwölf und zehn im Gesamtklassement). In der Meisterschaftswertung ist Morales weiter Spitzenreiter.



Carmelo Morales: „Nach dem Sieg am Samstag war ich sehr zufrieden, denn im Training hatten wir Probleme, die uns in Sachen Abstimmung zurückgeworfen haben. Zum Glück lief dann alles gut, und wir konnten das erste Rennen gewinnen. Das Bike war einfach perfekt, und die Reifen haben über die gesamte Distanz bestens funktioniert. In Lauf zwei entschied sich alles am Schluss, und meine Rivalen auf weichen Reifen waren schneller. Deshalb konnte ich nicht um den Sieg kämpfen, aber Platz vier ist wichtig für die Meisterschaft. Insgesamt ziehen wir eine positive Bilanz, denn wir haben einen Sieg geholt und die Führung in der Meisterschaft behalten.“

French Superbike Championship in Pau, Frankreich.

Die French Superbike Championship (FSBK) gastierte am Wochenende zu ihrer fünften Saisonveranstaltung 2018 in Pau (FRA). Die beiden Rennen am Sonntag entwickelten sich zu echten Thrillern. Der amtierende Champion Kenny Foray (FRA) aus dem Tecmas Racing Team belegte dabei beide Male den zweiten Platz auf dem Podium. In Lauf eins betrug sein Rückstand auf Sieger Jeremy Guarnoni (FRA) nur 0,257 Sekunden, im zweiten Rennen waren es 0,862 Sekunden. In der Meisterschaftswertung ist Foray aktuell Zweiter.

Sein Teamkollege Maxime Bonnot (FRA) belegte die Plätze zwei und drei in der Superbike-Challenger-Klasse (SBK Ch). Im Gesamtklassement standen für Bonnot die Positionen zehn und elf zu Buche.

Kenny Foray: „Es war ein weiteres gutes Wochenende für uns. In den Qualifyings haben wir die Startplätze zwei für Lauf eins und drei für Lauf zwei belegt. In den Rennen ist dann zweimal der zweite Platz herausgekommen. Es war hier schwierig zu überholen, und die Pace der Rennen war extrem schnell. Ich habe alles gegeben, aber es hat nicht für den Sieg gereicht. Aber ich bin zufrieden, denn mehr wäre nicht drin gewesen. Aber wir kämpfen weiter und konzentrieren uns nun ganz auf die sechste Saisonrunde in Carole.“

French European Bikes Championship in Pau, Frankreich.



Im Rahmen des FSBK-Wochenendes in Pau (FRA) trug auch die French European Bikes Championship (FR EU) ihre fünfte Saisonveranstaltung aus. Dabei gab es insgesamt vier Podiumsplätze für die BMW Fahrer: Titelverteidiger Florian Brunet-Lugardon (FRA / Gers Moto Vitesse Ordannaise) belegte in beiden Rennen den zweiten Platz. Im ersten Rennen am Samstag fuhr zudem Jonathan Germany (FRA) als Dritter auf das Treppchen, gefolgt von Alexandre Leleu, Léo Challamel und Hernani Teixeira (alle FRA) auf den Plätzen vier bis sechs. Im Sonntagsrennen wurde Challamel Dritter hinter Brunet-Lugardon. Julien Brun (FRA) belegte Platz fünf, Teixeira wurde Siebter. In der Meisterschaftswertung führt weiter Brunet-Lugardon. Sein Vorsprung auf seinen nächsten Verfolger beträgt bei vier noch ausstehenden Rennen 34 Punkte.

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Matthias Schepke

Tel.: +49 (0)151 601 90450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorrad-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport